

Wir liefern am 15. Februar aus

Josef Windler

Die goldene Kiepe

Ganzleinenband mit Mehrfarben-Umschlag RM. 680

1.—5. Tausend



Josef Windler, seit je ein Meister der durch Humor, Witz, Lebens-
ehrfurcht wie Dämonie schlagenden Kurzgeschichte, sammelt in der
„goldenen Kiepe“ zum ersten Male die erstaunliche Sülle all der
köstlichen Geschichten, die dieser „Erzfabulierer Westfalens“ aus dem
Volk und dem Leben empfing. Wie schon bei seinem „tollen Bomberg“ und
„Doktor Eisenbart“, so lebt auch hier wieder ein gutes Stück jenes souveränen
Humors in Josef Windler auf, der mit Sischart und Grimmelshausen, Münch-
hausen und Ludwig Thoma, Mark Twain und Boccaccio die Zeiten überdauert.
Durchaus original ist Windlers Kunst: naturegeboren, volksgeboren, urgeboren.
Und sie hat den Ton des Lebens, des Volkes. Diese köstlichen Geschichten spiegeln
das volle Dasein, bald übermütig, bald besinnlich, mit allen Unbegreiflichkeiten
und Abenteuern wider. Es ist ein Kosmos von Geschichten, maßlos wie das
Leben und doch gebändigt in maßvoller Zucht. Selten beschert ein Dichter ein
solches Buch voll so lebensfrohen Lachens und so wissender Menschlichkeit.

Durch zahlreiche Vorbestellungen ist die erste Auflage fast vergriffen.

6.—10. Tausend in Vorbereitung

STEUBEN-VERLAG PAUL G. ESSER / BERLIN W 50

Auslieferung: F. Volckmar, Leipzig C 1; für Berlin: Paul Bette Nachf.; für Wien: Dr. F. Hain; für die Schweiz:
Meyer-Sibert, St. Gallen.

